AG Computergrafik & HCI apl. Prof. Dr. Achim Ebert SEP/MP 2020

Exploding Kittens

Plannungsbericht

3. Juni 2020

Gruppe 9

Ivana Drazovic Merveille Kana Tsopze Mafo Aurelle Daine Pellahe Wafo Emilia Schreiner Justus Will

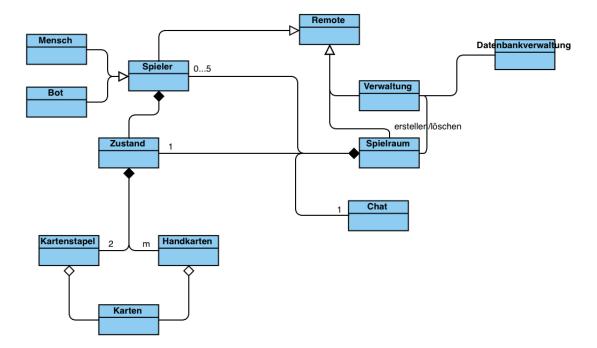
Inhaltsverzeichnis

| | sverzeichnis | 2 |
|-----|------------------|----|
| 0.1 | Analysemodel | 3 |
| 0.2 | Klassendiagramme | 4 |
| 0.3 | Sequenzdiagramme | 9 |
| 0.4 | Exceptions | 14 |
| 0.5 | Bot | 15 |
| 0.6 | Gantt Diagramm | 17 |

Analysemodel 3

Analysemodel

Zuerst wurde mittels eines Analysemodels die benötigten Klassen und deren Verbindung ermittelt.



Klassendiagramme

Um die Implemtierung zu erleichtern haben wir das Analysemodel verfeinert und alle Klassen mit ihren Methoden in Klassendiagrammen dargestellt. Später soll es für fast jede Klasse im Diagramm ein Interface geben. Bei der Implemtierung ist darauf zu achten, dass manche Methoden (von Klassen die Remote implementieren) syncronized sein müssen. Dies ist nicht dargestellt, da Interfacemethoden diese Eigenschaft nicht haben können. Eine Überischt kann mittels des Paketdiagramms 0.1 gewonnen werden.

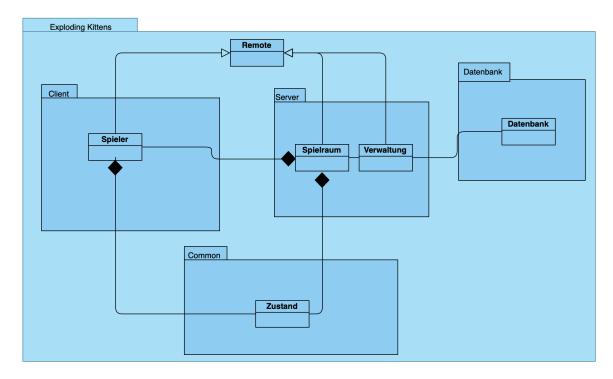


Abbildung 0.1: Neben Klassen in Client- und Serverpaketen gibt es auch Klassen, die von beiden Seiten gebraucht werden. Diese Klassen befinden sich im Paket Common.

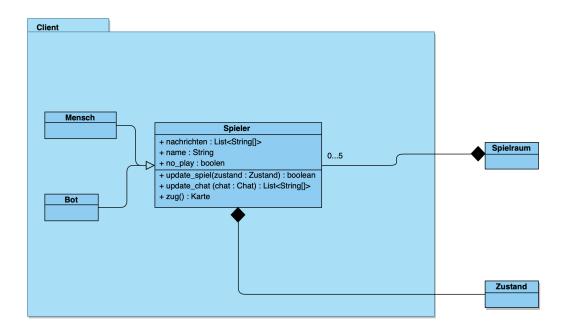


Abbildung 0.2: Clientseitig ist vor allem die abstakte Klasse Spieler wichtig, die von Bots und Menschen implementiert wird

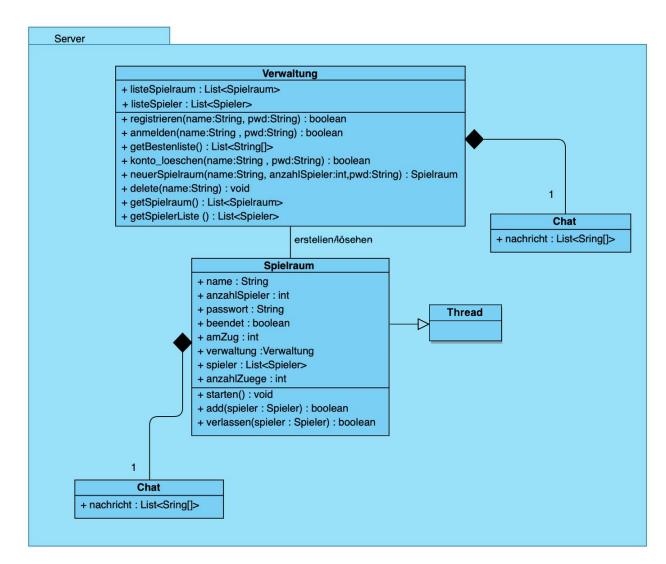


Abbildung 0.3: Neben einer Verwaltung, die allgemeine Aufgabe wie Login übernimmt, ist der Spielraum als Leiter des Spiels wichtig. Mehrere Spielräume können parallel laufen.

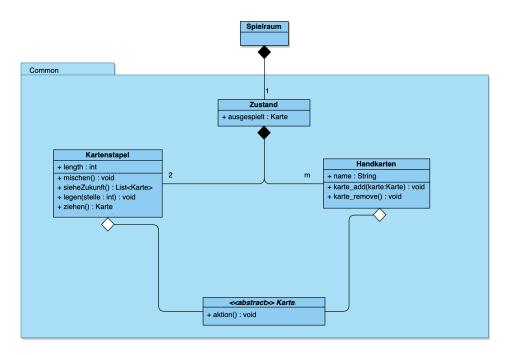


Abbildung 0.4: Die Spiellogik wird von beiden Seiten benötigt. Es gibt keine direkten Instanzen von Karte, siehe 0.5

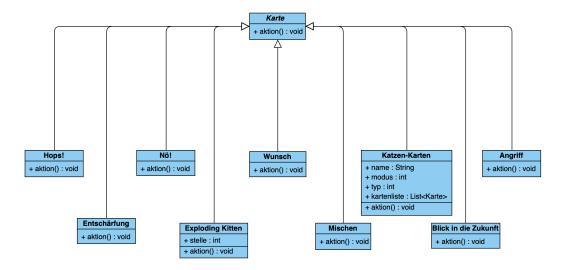


Abbildung 0.5: Alle Kartenarten erben von Karte. Da die Methode zug() von Spieler eine Karte zurückgibt, wir aber auch Kombinationen und das Zurücklegen einer Exploding Kitten modellieren, haben die jeweiligen Karten Attribute die für das Ausführen der jeweiligen Aktion relevant sind.

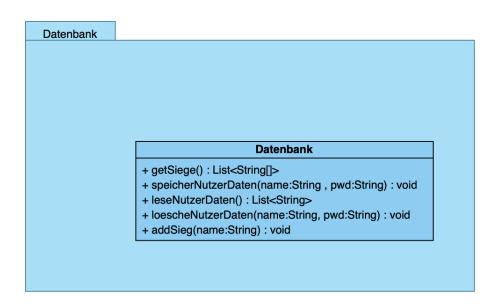


Abbildung 0.6: Die Verwaltung von Nutzerdaten und Bestenlsiten wird von einem Paket geregelt, das mit JDBC zwei SQL Tabellen verwaltet.

Sequenzdiagramme

Um einen besseren Überblick über den Ablauf des Spiels, die Funktionsweise von *Spielraum* und die Kommunikation von Client und Server sind der Ablauf eiener Runde, sowie beispielshaft einige Interaktion mit der *Verwaltung* als Sequenzdiagramm dargestellt. Für genauere Angabe über die Fehler siehe 0.4

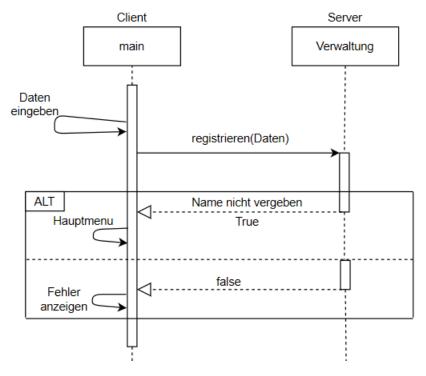


Abbildung 0.7: Falls bei der Interaktion keine Antwort kommt wird ein Na-meFalsch Fehler geworfen

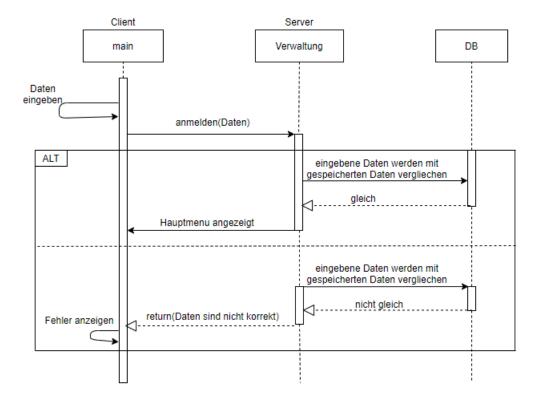


Abbildung 0.8: Anmeldeprozess, man kommt nur mit den richtigen Daten ins Hauptmenu, sonst gibt es einen PasswortFalsch Fehler

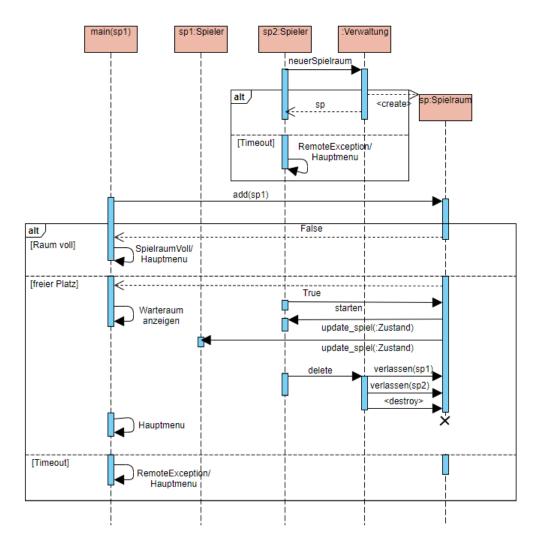


Abbildung 0.9: Erstellen, beitretten und Löschen eines Spielraums, sowie starten und beenden des Spiels.

Grundsätzlich gibt es bei jeder Kommunikation zwischen Server und Client die Möglichkeit einer *RemoteException*, der Übersicht halber aber nur für das Erstellen und Beitretten eingezeichnet (auch bei folgenden Diagrammen wurde das weggelassen).

Streng genommen kommen die Aufrufe von z.B. starten aus der main/GUI, das darzustellen wäre aber unnötig unübersichtlich.

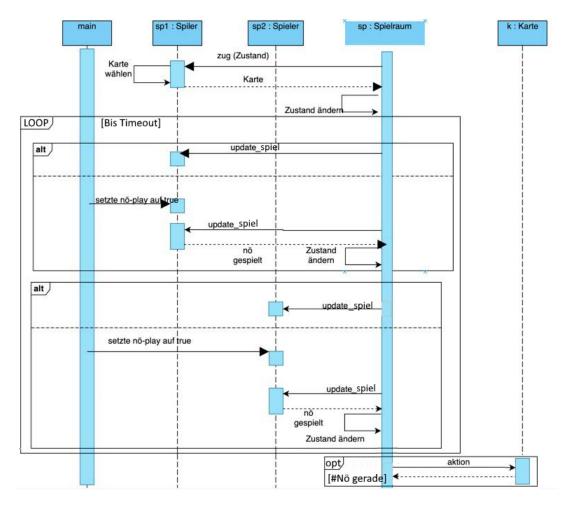


Abbildung 0.10: Grundbaustein des Spiels - Das Legen einer Karte. Dies geht nur als Antwort auf zug, dann wird der Zug bei anderen Spieler per $update_spiel$ angezeigt. Nun wird gewartet, ob ein anderer Spieler optional ein Nö spielen will. Die jeweilige GUI setzt dazu ein Attribut in sp1/sp2.

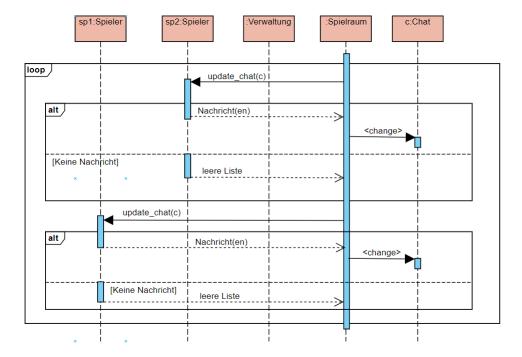


Abbildung 0.11: Chatfunktionen

Spieler wird nicht aktiv sondern gibt nach dem Aufruf von $update_chat$ alle im Puffer liegenden Nachrichten zurück.

Exceptions 14

Exceptions

Die in 0.3 erwähnten Fehler/Exceptions sind hier nochmal in einem Klassendiagramm verdeutlicht:

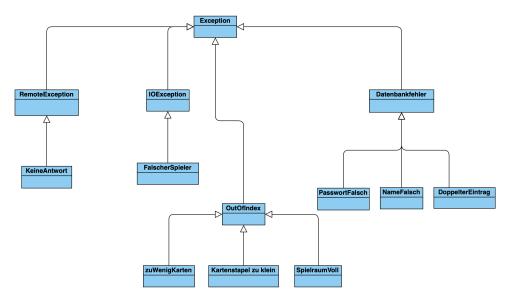


Abbildung 0.12: Wir unterteilen unter anderem zwischen Verbindungsfehlern (RemoteException), Fehlern in der Spiellogik (OutOffIndex) und Datenbank-fehlern

Bot 15

Bot

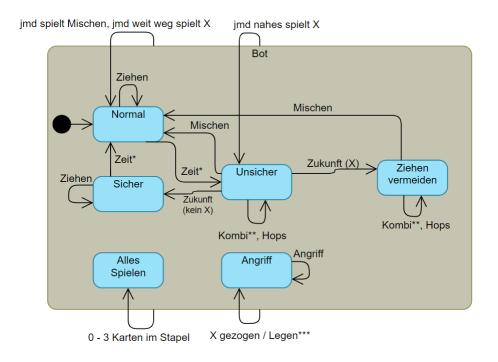


Abbildung 0.13: Zustandsgraph des Computers

Das Konzept unseres Computergegners basiert auf einem Zustandsgraphen, der in 0.13 gezeigt ist. Generell gilt, dass sobald eine Aktion eines anderen Spieler durchgeführt wird, der Zustand unseres Bots angepasst werden kann (Wir erhalten diese Information über einen Aufruf von update_spiel). Falls wir mit der Methode zug zu einem Zug aufgefordert werden, wählen wir die Möglichkeiten in unserem aktuellen Zug, die die höchste Priorität hat. Beispielsweise haben wir im Zustand Sicher eine Blick-in-die-Zukunft und eine Mischen Karte (beide wären zulässig), so spielen wir Blick-in-die-Zukunft, da diese Karte die höchste Priorität hat. Die Prioritäten sind global festgelegt, von höchste zur niedrigen Priorität haben wir:

Blick-in-die-Zukunft, Mischen, Hops, Kombination, Ziehen

Falls in einem Zustand keine der möglichen Karten vorhanden sind muss der Bot ziehen.

Wir unterscheiden eine einfache Variante und eine komplexere Variante. Die Unterscheide liegen in der Umsetzung der Übergänge und Aktionen Zeit, Kombi und Legen:

Bot 16

Zeit einfach: alle 2 Runden

komplex: In Abhängigkeit von $\frac{\#X}{\#KartenimStapel}$, also der Chance auf eine Exploding Kitten.

Legen einfach: Immer an die erste Stelle

komplex: Mit bestimmten Wahrscheinlichkeiten an Stelle 1,2,3 oder zufällig.

Kombi einfach: nur 2er Kombinationen

komplex: Sparen auf 3er/5er Kombinationen, in Abhängigkeit von eigenen #Handkarten und der Chance auf eine Exploding Kitten. Die Wahl des Opfers hängt ebenfalls von den jeweiligen #Handkarten ab.

Die komplexe Variante entscheidet in Abhängigkeit von #Handkarten und Position auf des Spielers bei welchem Spieler ein $N\ddot{o}$ gespielt wird.

Gantt Diagramm

Für die Plannung des weiteren Vorgehens wurden alle Aufgaben der Implementierung und Optimierung benannt und in einem Gantt Diagram visualisiert.

| | Task Name ▼ | Duration → | Start + | Finish 🔻 | Predec ₩ | Resource Names |
|----|--|-------------------|--------------|-----------------|----------|---|
| 1 | Implementierungsphase | 21 days | Mon 25.05.20 | Mon 22.06.20 | | |
| 2 | | | | | | |
| 3 | Umsetzung der methoden Signaturen und Beziehungen der Klassen | 0,5 days | Tue 26.05.20 | Tue 26.05.20 | | Aurelle;Merveille |
| 4 | Datenbanksystem erstellen | 0,5 days | Tue 26.05.20 | Tue 26.05.20 | | Justus;Aurelle |
| 5 | JavaDoc für öffentliche Methoden | 0,5 days | Tue 26.05.20 | Tue 26.05.20 | 3 | Emilia;Ivana |
| 6 | Java Doc vervollständigen | 3 days | Wed 27.05.20 | Fri 29.05.20 | 5 | Ivana;Emilia |
| 7 | Unit-Test Implementieren | 3 days | Wed 27.05.20 | Fri 29.05.20 | 5 | Merveille;Aurelle;Justus |
| 8 | | | | | | |
| 9 | Graphische User Interface | 5 days | Wed 03.06.20 | Tue 09.06.20 | 7 | Aurelle;Emilia;Ivana |
| 10 | GUI Funktionnen Implementieren | 6 days | Wed 10.06.20 | Wed 17.06.2 | 9 | Aurelle;Emilia;Ivana |
| 11 | Chat Funktion implementieren | 3 days | Wed 03.06.20 | Fri 05.06.20 | | Justus;Merveille |
| 12 | Login Funktionnen Implementieren | 4 days | Mon 08.06.20 | Thu 11.06.20 | 11 | Justus;Merveille |
| 13 | | | | | | |
| 14 | Optiemierungsphase | 16 days | Tue 23.06.20 | Tue 14.07.20 | | |
| 15 | | | | | | |
| 16 | Besprechung der Spiellogik | 0,5 days | Tue 23.06.20 | Tue 23.06.20 | | Aurelle;Emilia;Ivana;Justus;Merveille |
| 17 | Entwicklung der verbleibenden Klassen | 4 days | Wed 24.06.20 | Mon 29.06.20 | 16 | Aurelle;Emilia;Ivana;Justus;Merveille |
| 18 | Synchronisation des Spielvorgangs unter mehrere Clients | 4 days | Wed 01.07.20 | Sun 05.07.20 | 17 | Justus;Aurelle |
| 19 | Einfacher Bot | 6 days | Mon 06.07.20 | Mon 13.07.20 | 18 | Emilia; Merveille; Aurelle; Justus; Ivana |
| 20 | Komplexerer Bot | 7 days | Thu 09.07.20 | Fri 17.07.20 | | Justus;Ivana;Merveille |
| | | | | | | |

Abbildung 0.14: Alle zu erledigende Aufgaben

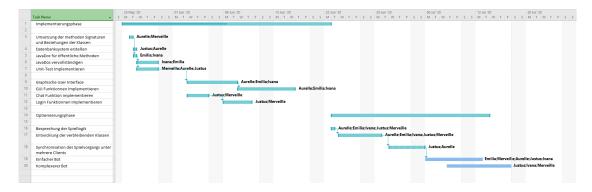


Abbildung 0.15: Visualisierung der Aufgaben in 0.14. Besser lesbar in 0.6

